



**Datenblatt**

**GEROfit®**

---

Das Druckrohr mit Schutzmantel

Werkstoff	Polyethylen PE100-RC				
Rohraufbau	Kernrohr: Einschichtiges Druckrohr aus PE100-RC Schutzmantel: Farbzig, aus modifiziertem Polypropylen mit grünen Längsstreifen				
Anwendung	Druckleitungen für die Wasserversorgung erdverlegt (Schutzmantel Blau)				
Wasser				Stangen	Rollen
Dimensionen	S8	SDR17	PN 10	75 – 630 mm	–
	S5	SDR11	PN 16	20 – 630 mm	32 – 90 mm
Anwendung	Druckleitungen für Gasversorgung erdverlegt (Schutzmantel Gelb)				
Gas				Stangen	Rollen
Dimensionen	S8	SDR17	PN 5	75 – 630 mm	–
	S5	SDR11	PN 5	32 – 630 mm	32 – 90 mm
Anwendung	Druckleitungen für Abwasserdruckleitungen erdverlegt (Schutzmantel Braun)				
Abwasser				Stangen	Rollen
Dimensionen	S8	SDR17	PN 10	75 – 630 mm	–
	S5	SDR11	PN 16	32 – 630 mm	32 – 90 mm
Lieferformen	Stangen 5 m und 10 m, andere Längen auf Anfrage Rollen 50 m und 100 m, andere Längen auf Anfrage Rohrendschutz beidseitig durch Stopfen				
Schutzmantel	Ab Durchmesser 90 mm, werkseitig um ca. 15 mm zurückgeschält, andere Länge auf Anfrage				
Eigenschaften Schutzmantel	Der additiv aufgebrachte Schutzmantel schützt das Kernrohr vor Kerben und Riefen. Die entsprechende Prüfung erfolgt nach PAS1075.				
Produktnormen	Wasser SN EN 12201 Gas SN EN 1555 Abwasser SN EN 12201 / DIN 8074-75				
Signierung	{GEROfit} {Dimension} {Rohrserie} {Nennndruck} <sup>1</sup> {PE100-RC} {Produktenorm/Anwendung} {ÖVGW} {DVGW-Nr.} {SVGW-Nr.} {PAS 1075 Typ 3} {Artikel-Nr.} {RAL-Zeichen} {Auftrags-Nr./Schicht} {Maschinen-Nr.} {Datum} <sup>1</sup> nicht bei Gasrohren				
Verarbeitung	Nach den Richtlinien des SVGW (insbesondere W4 und G2) Nach den Richtlinien des VKR (insbesondere RL 02) Nach den Richtlinien des DVS (insbesondere 2207-1 und 2210-1) Nach weiteren nationalen Normen (z.B. SN EN 805, SIA-Normen), kommunalen Richtlinien und der Bau-AV (Bauarbeiten-Verordnung) sowie dem technischen Handbuch <b>Aufgrund des Schutzmantels eignet sich GEROfit insbesondere für graben- und sandbettlose Verlegungen (Berstlining, Relining, HDD, Erdrakete, Pflügen, Fräsen und Wiederverwendung von Aushubmaterial)</b>				
Zulassungen	SVGW (Schweiz) DVGW (Deutschland) ÖVGW (Österreich) PAS 1075 Typ 3				
Fremdüberwachung	SKZ (Süddeutsches Kunststoff-Zentrum, Würzburg) / TGM, Wien				
Dichte	0.95 – 0.97 g/cm <sup>3</sup>				
MFR	0.2 – 0.4 g/10 min (190°C / 5 kg)				
MRS	10.0 MPa (50 Jahre / 20°C)				
E-Modul	Polyethylen ≥ 900 N/mm <sup>2</sup>				
Streckspannung	Polyethylen ≥ 23 N/mm <sup>2</sup> (Abminderungsfaktor für zulässige Einzugskräfte 2.5)				
Streckdehnung	Polyethylen 9 %				
Reissfestigkeit	Polyethylen 35 N/mm <sup>2</sup>				
Ringbiegespannung	Polyethylen ≥ 8 N/mm <sup>2</sup>				
Kriechmodul	Polyethylen Kurzzeit ≥1000 N/mm <sup>2</sup> Langzeit ≥150 N/mm <sup>2</sup>				
Längenänderungs-koeffizient	Polyethylen 0.18 mm/mK				
Thermische Eigenschaften nach DIN 8074	Minimale Einsatztemperatur: –20°C Dauereinsatztemperatur Nennndruck: 20°C Maximale Einsatztemperatur: 40°C (Abminderung bei Betriebsdruck und Lebensdauer)				
Wärmeleitfähigkeit λ	0.4 W/mK				
Brandklasse	Brandkennziffer nach VKF: 4.3 Brandkennziffer nach DIN 4102: B2				
Beständigkeit	Angaben zur chemischen Beständigkeit entnehmen Sie bitte dem technischen Handbuch. PE-Rohre sind ausreichend gegen UV-Strahlung geschützt. Eine mehrjährige Lagerung im Freien ist unbedenklich.				